

Kaufmännische Berufsfachschulen

Bern – Biel – Langenthal – Thun

Aufnahmeprüfungen Berufsmaturität 2022

BM 2 WD-W

Wirtschaft und Gesellschaft Serie 1 **Lösungen**

Name _____ Vorname _____

Kand.-Nr. _____ Prüfungsort _____

Zeit **90 Minuten** Datum **Freitag, 11. März 2022**

Hilfsmittel • Gesetz • ausgeteilter Kontenrahmen
• Taschenrechner ohne CAS (ohne Computer-Algebra-System)

Aufgaben	Max	Erreicht	Summe
Teil Betriebs- und Rechtskunde / Volkswirtschaft			
1. Organisation	6		
2. Unternehmensmodell	4		
3. Personal	5		
4. Entstehung einer Obligation	3		
5. Allgemeine Vertragslehre	4		
6. Steuerrecht	4		
7. Familienrecht	4		
8. Volkswirtschaftslehre	10		
Summe Betriebs- und Rechtskunde / Volkswirtschaft	40		
Teil Rechnungswesen			
1. Verbuchung von Geschäftsfällen	22		
2. Kalkulation und Nutzschwelle	8		
3. Diverse Aufgaben	10		
Summe Rechnungswesen	40		
Total	80		
Expertinnen/Experten:	Note		

Teil Betriebs- und Rechtskunde / Volkswirtschaft

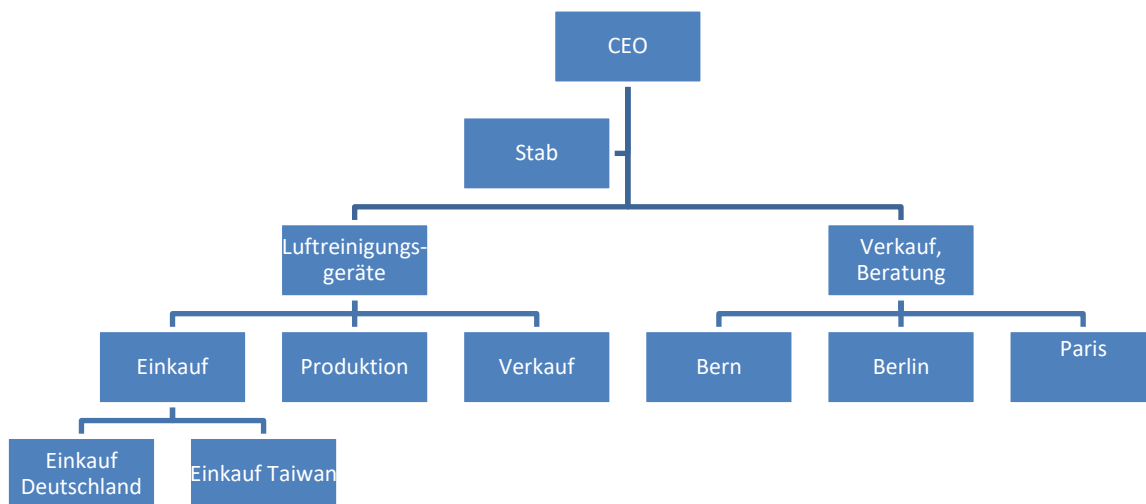
(40 Punkte, Richtzeit 45 Minuten)

Aufgabe 1. Organisation

6 P

Die *GOODAIR GMBH* ist ein Startup-Unternehmen, welches sich zum Ziel gemacht hat, für frische Luft in Büros zu sorgen. Dafür hat sie mit einer Schweizer Universität ein Gerät entwickelt, welches Viren aus der Luft filtert, den CO₂-Gehalt reduziert und verschiedene Düfte aus der Natur verströmt. Neben dem selbst entwickelten Luftreinigungsgerät AirNature B13 vertreibt die *GOODAIR GMBH* auch Luftmessgeräte aus China und Topfpflanzen für Büroräumlichkeiten, welche sie bei einer Schweizer Gärtnerei einkauft.

Die Organisation der *GOODAIR GMBH* wird drei Jahre nach ihrer Gründung im unterstehenden Organigramm festgehalten.



a Beantworten Sie folgende Fragen zum Organigramm der *GOODAIR GMBH*.

<p>a1 Um welchen Typ von Organisationsform handelt es sich? - reine Linienorganisation oder - Stablinienorganisation oder - Funktionendiagramm</p>	<p>Stablinienorganisation</p>
<p>a2 Wenn die Stellen «Luftreinigungsgeräte» und «Verkauf, Beratung» die erste Leitungsebene darstellen, wie viele Ebenen umfasst das ganze Organigramm?</p>	<p>3</p>
<p>a3 Nach welcher Gliederungsart ist die Stelle Luftreinigungsgeräte organisiert?</p>	<p>Funktional (nach Tätigkeiten)</p>

(3P.)

<p>a4 Unter dem CEO befindet sich eine Stabstelle. Nennen Sie eine typische Aufgabe für eine Stabstelle.</p>	<p>Unternehmensplanung, Marktforschung, Rechtsabteilung, usw.</p>
--	--

(1P.)

b Kreuzen Sie die zwei richtigen Aussagen zur Organisationslehre an.

Aussage	richtig
b1 Eine flache Hierarchie in der Organisationsstruktur vereinfacht den Dienstweg.	X <input type="radio"/>
b2 Die Abteilung «Einkauf Taiwan» könnte auch als Profit Center ausgestaltet werden.	<input type="radio"/>
b3 In einer Stellenbeschreibung werden Arbeitsschritte genau definiert.	<input type="radio"/>
b4 Eine Stabsstelle arbeitet eng mit der Geschäftsleitung zusammen, sie kann aber keine Weisungen an Linienstellen erteilen.	X <input type="radio"/>

(2P.)

Aufgabe 2. Unternehmensmodell		4 P
--------------------------------------	--	------------

a Welche Aussage zur Entwicklung des Geschäfts der *GOODAIR GMBH* gehört zur Vision, zur Strategie oder zum Unternehmenskonzept?

Aussage	Vision	Strategie	Unternehmenskonzept
a1 Für die Expansion des Geschäfts nach Deutschland benötigen wir CHF 150 000 Eigenkapital. Das Kapital wird durch den Filialleiter in Deutschland eingebracht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	X <input type="radio"/>
a2 In Deutschland wollen wir in den nächsten fünf Jahren in drei weiteren Grossstädten Filialen eröffnen.	<input type="radio"/>	X <input type="radio"/>	<input type="radio"/>
a3 Wir wollen Qualitätsführerin rund um Produkte der guten Luftqualität werden. Denn die Luftqualität ist zentral für das Arbeitsklima und fördert die Gesundheit der Mitarbeiter.	X <input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

(3P.)

b Welches ist der dritte Bereich des Unternehmenskonzepts neben der Leistung und dem Sozialen?

<p>Fachbegriff für den dritten Bereich: Finanzen</p>

(1P.)

Die Geschäftsleitung macht sich Überlegungen zur Vergütung ihrer Mitarbeiter.

a Ordnen Sie die Aussagen den passenden Lohnsystemen zu.

Aussagen	Zeitlohn	Akkordlohn	Provision	Naturallohn
a1 Die Mitarbeiter in der Filiale in Berlin erhalten einen Anteil am Umsatz der Filiale.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
a2 Die Mitarbeiter in der Produktion des Luftreinigungsgerätes werden je hergestelltem Gerät entlohnt.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
a3 Die Sekretärin erhält für die 80% - Stelle einen fixen Monatslohn.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

(3P.)

In der Abteilung Verkauf tritt ein Mitarbeiter einen verlängerten Vaterschaftsurlaub an. Die Geschäftsleitung macht sich nun Gedanken darüber, wie die kurzfristige Absenz gedeckt werden kann.

b Interne Personalsuche: Welchen Vorteil hätte es, wenn die Stelle kurzfristig mit einem Mitarbeiter besetzt würde, welcher schon im Unternehmen arbeitet?

Vorteil der internen Personalsuche:

**Kennt den Betrieb
(und andere sinnvolle Antworten)**

(1P.)

c Interne Personalsuche: Welches wäre eine negative Auswirkung, wenn die Stelle kurzfristig mit einem Mitarbeiter besetzt würde, welcher schon im Unternehmen arbeitet?

Nachteil der internen Personalsuche:

**Überlastung der Mitarbeiter
(und andere sinnvolle Antworten)**

(1P.)

Teil 1 Betriebs- und Rechtskunde / Volkswirtschaft

(50 Punkte, Richtzeit 45 Minuten)

Aufgabe 4. Entstehung einer Obligation

3 P

- a Bestimmen Sie für die nachfolgenden Sachverhalte den Entstehungsgrund für die jeweiligen Obligationen und umschreiben Sie dem Beispiel entsprechend die Art der Verpflichtung.

Bewertung: pro vollständig korrekte Zeile 1P

Sachverhalt	Entstehungsgrund	Art der Verpflichtung
Familie Rentasi hat eine Wohnung der <i>IMMO AG</i> in Biel gemietet.	Vertrag	Gribi AG: Bewohner dulden Familie Rentasi: Miete bezahlen
a1 Leon hat vom Versandhaus zweimal dieselbe Jacke erhalten, obwohl er nur eine bestellt hat.	ungerechtfertigte Bereicherung	Leon muss eine der beiden Jacken zurücksenden
a2 Die <i>SIEBER AG</i> erhält von der <i>CENTO AG</i> die Rechnung für eine grosse Materiallieferung.	Vertrag	SIEBER AG: zahlen CENTO AG: liefern
a3 Laras Hund zerbeisst das Spielzeug der Tochter der Nachbarin.	unerlaubte Handlung oder: Tierhalterhaftung oder: (milde) Kausalhaftung	Lara: Schadenersatz zahlen oder: Kosten Spielzeug zahlen / neues Spielzeug kaufen

(3P.)

Lösen Sie folgende Aufgaben zum Thema allgemeine Vertragslehre.

- a** Ist in den folgenden Beispielen ein Vertrag zustande gekommen oder nicht? Begründen Sie jeweils Ihre Antwort. **Bewertung: pro vollständig korrekte Zeile 1P**

Sachverhalt	Vertrag?	Begründung
a1 Sarah lässt sich ein schriftliches Angebot über einen neuen Küchenschrank zusenden. Fünf Wochen später teilt sie mit, dass sie das Angebot annimmt.	<input type="radio"/> Vertrag <input checked="" type="radio"/> kein Vertrag	<p>Der Verkäufer ist nicht mehr an das Angebot gebunden. Unter Abwesenden umfasst die Annahmefrist ca. 7-10 Tage (die Dauer der Übermittlung des Antrags, die übliche Bedenkzeit und die Dauer der Übermittlung der Annahme.) Fünf Wochen sind daher zu lange, sinngemäss</p>
a2 In einem Zeitungsinserat wird für ein Smartphone für CHF 879.– geworben. Max besucht umgehend den erwähnten Händler und sagt: «Ich gehe auf das Angebot ein.»	<input type="radio"/> Vertrag <input checked="" type="radio"/> kein Vertrag	<p>Ein Inserat ist unverbindlich. Die Äusserung von Max stellt erst einen Antrag dar, sinngemäss</p>

(2P.)

- b** Welches Vertragssicherungsmittel wird in den folgenden Sachverhalten jeweils angewendet?

Sachverhalt	Sicherungsmittel zur Vertragserfüllung
b1 Die Credit Suisse gewährt Sven Venner einen Betriebskredit. Der Vater von Sven unterschreibt eine Erklärung gegenüber der Bank, wonach er sich bei Zahlungsunfähigkeit von Sven Venner zu einer Zahlung von CHF 40 000.– verpflichtet.	Bürgschaft
b2 Bei Handyreparaturgeschäften ist es üblich, dass einem neuen Kunden das reparierte Handy nur gegen Barzahlung zurückgegeben wird. Zahlt der Kunden nicht, kann das Geschäft das Handy zurückbehalten.	Retention

(2P.)

Aufgabe 6. Steuerrecht**4 P**

- a Bestimmen Sie durch Ankreuzen, ob die folgenden Aussagen zum Thema Steuerrecht richtig oder falsch sind. **Bewertung: pro Fehler 1P Abzug**

Aussage	richtig	falsch
a1 Das Recht, eine Steuer zu erheben, nennt man Steuerträger.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
a2 Das Steuerobjekt steht für den Gegenstand einer Steuer, wobei das Steuersubjekt den Schuldner einer Steuer meint.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
a3 Bei der Steuerprogression zahlen Personen mit einem höheren Einkommen proportional mehr Steuern als Personen mit tieferem Einkommen.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
a4 Der Bund selbst erhebt keine direkten Steuern, sondern indirekte Steuern, wie beispielsweise die Mehrwertsteuer.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

(4P.)

Aufgabe 7. Familienrecht**4 P**

Lösen Sie die folgenden Aufgaben zum Thema Familienrecht.

- a Zitieren Sie die ZGB-Artikel ohne Absatz oder Ziffer, mit welchen die unten beschriebenen Aussagen zur Vertretung der Eheleute beurteilt werden können.

Familienrechtlicher Fall	ZGB-Artikel
a1 Heike und Lukas Hafen sind seit drei Jahren verheiratet. Heike möchte ein neues Sofa für das Wohnzimmer kaufen. Ohne Zustimmung ihres Mannes kauft sie das CHF 15 000.– teure Sofa. Ihr Mann ist von diesem Kauf nicht begeistert, da das alte Sofa erst seit zwei Jahren im Wohnzimmer steht. Konnte Heike das Sofa ohne Absprache mit ihrem Mann für die Familie kaufen?	(ZGB) Art. 166
a2 Die Ehefrau, die im Grundbuch als Eigentümerin eines Einfamilienhauses eingetragen ist, kann ihr Haus nur mit ausdrücklicher Zustimmung ihres Ehemanns verkaufen, falls die Familie in diesem Haus lebt.	(ZGB) Art. 169

(2P.)

- b Bestimmen Sie durch Ankreuzen, ob die folgenden Aussagen zum Thema Familienrecht richtig oder falsch sind. **Bewertung: pro Fehler 1P Abzug**

Aussage	richtig	falsch
b1 Wenn es sich herausstellt, dass die Brautleute denselben leiblichen Vater haben, dann ist dies ein befristeter Ungültigkeitsgrund der Eheschliessung.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
b2 Der Güterstand der Gütergemeinschaft bedarf zur Entstehung der Formvorschrift der einfachen Schriftlichkeit.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

(2P.)

- a Untenstehend sehen Sie eine Tabelle der aktuellen LIK Monatsresultate der Schweiz. Beantworten Sie die darauf basierenden Fragestellungen zu den Geldwertstörungen.

Dez.2020	Jan.2021	Feb.21	Mär.21	Apr.21	Mai 21	Jun.21	Jul.21	Aug.21	Sep.21
100.00	100.06	100.22	100.56	100.77	101.03	101.11	101.02	101.27	101.29

Basis Dezember 2020 = 100 Punkte; Quelle: <https://www.bfs.admin.ch>

- a1 Um wie viel Prozent hat die Teuerung zwischen Januar 2021 und September 2021 zugenommen? Zeigen Sie Ihre Berechnung klar auf und runden Sie Ihr Resultat auf drei Dezimale.

Teuerungszunahme:

Januar **100.06 Punkte = 100 %**
September **101.29 Punkte = 101,229262 % → Zunahme 1,229 %**

(2P.)

- a2 Der Geldwert kann sowohl von der Angebots- als auch der Nachfrageseite beeinflusst werden. Ordnen Sie die untenstehenden Fälle der jeweiligen Seite zu und entscheiden Sie, ob sie tendenziell inflationäre oder deflationäre Auswirkungen auf die schweizerische Volkswirtschaft haben. **Bewertung: pro vollständig korrekte Zeile 1P**

Fall	Angebots- oder Nachfrageseite?	Inflationäre oder deflationäre Tendenzen?
a2a Um die Staatsschulden abzubauen, werden die Einkommenssteuern erhöht.	<input type="radio"/> Angebotsseite <input checked="" type="radio"/> Nachfrageseite	<input type="radio"/> inflationäre Auswirkungen <input checked="" type="radio"/> deflationäre Auswirkungen
a2b Zwei grosse Schweizer Unternehmen lagern ihre Produktion in Billiglohnländer aus.	<input checked="" type="radio"/> Angebotsseite <input type="radio"/> Nachfrageseite	<input type="radio"/> inflationäre Auswirkungen <input checked="" type="radio"/> deflationäre Auswirkungen

(2P.)

- b Kreuzen Sie für die zwei Fälle die jeweils zutreffenden Auswirkungen auf den Schweizer Rindfleischmarkt an. Pro Beispiel sind es zwei Auswirkungen: eine auf den Marktpreis und eine auf den Gleichgewichtspreis. Die zwei Fälle sind unabhängig voneinander zu betrachten. **Bewertung: pro vollständig korrekte Zeile 1P**

Fall	Gleichgewichtsmenge		Marktpreis	
	steigt	sinkt	steigt	sinkt
b1 Die Schweizer Bauern haben zu viele Rinder gezüchtet und nun wird sehr viel Rindfleisch im Detailhandel angeboten.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
b2 Der neue Trend zur fleischlosen Ernährung nimmt in der Schweiz stark zu.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

(2P.)

- c Welche Art von Arbeitslosigkeit wird in den folgenden zwei Fällen angesprochen?
Nennen Sie jeweils den Fachbegriff. **Bewertung: pro Zeile 1P**

Beschreibung	Form der Arbeitslosigkeit
c1 Der Geschäftsinhaber kündigt seinem Mitarbeiter, weil dessen Arbeitsschritte neu von einer automatisierten Software erledigt werden.	strukturell
c2 Susanne Schnellert hat Ende Juni erfolgreich die Lehrabschlussprüfung als Schreinerin bestanden. Der Lehrvertrag endet Ende Juli aber erst Anfang Oktober kann sie ihre Traumstelle antreten.	friktionell

(2P.)

- d Aktuell steigen die Preise für Erdgas stark an. Zusätzlich ist dieser fossile Energieträger umweltschädigend und nicht erneuerbar.
- d1 Nennen Sie einen alternativen, nicht fossilen Energieträger, mit dem Energie gewonnen werden kann.

Alternativer, nicht fossilen Energieträger:

Wasserkraft, Sonnenenergie, Windenergie, ...

(1P.)

- d2 Erläutern Sie einen wesentlichen Nachteil des unter d1 gewählten Energieträgers.

Nachteil des gewählten Energieträgers:

Wasser: Bau von Staudämmen notwendig, sinngemäss
Sonne / Wind: Versorgungssicherheit, Speicherung, Landschaftsbild, sinngemäss

Holz: Herkunft, nachhaltiger Anbau, sinngemäss
Erdwärme: Gefahr von Erdbeben, usw.

(1P.)

Teil Rechnungswesen

(40 Punkte, Richtzeit 45 Minuten)

Hinweise:

- Verwenden Sie für alle Aufgaben den Kontenplan.
- Berechnete Frankenbeträge sind auf einen Rappen zu runden.
- Berechnete Prozentwerte sind auf zwei Dezimalstellen zu runden.

Aufgabe 1. Verbuchung von Geschäftsfällen

22 P

Journalbuchungen während des Geschäftsjahres 2021

Sabrina Tanner ist ausgebildete Schreinerin. Sie will künftig Holzspielzeuge für Kinder produzieren und gründet am 01. Januar 2021 ihre Einzelunternehmung *HOLZSPIELZEUGE TANNER*.

- Die Mehrwertsteuer beträgt 7,7%. Die Mehrwertsteuer ist, sofern sie ausdrücklich erwähnt wird (z. B. mit dem Hinweis «inkl. 7,7% MWST.»), nach der Nettomethode zu verbuchen und wird nach vereinbartem Entgelt abgerechnet. Ansonsten ist die Mehrwertsteuer nicht zu berücksichtigen.
- Die Anzahl der vorgegebenen Zeilen auf den Arbeitsblättern steht in keinem Zusammenhang mit der für die Lösung benötigten Anzahl Zeilen (z.B. Anzahl Buchungssätze).
- Die Vorräte werden ohne laufende Inventur geführt. Somit ist das Konto Vorräte ein ruhendes Konto.

Verbuchen Sie die nachfolgenden Geschäftsfälle aus Sicht der Einzelunternehmung *HOLZSPIELZEUGE TANNER*.

- a Sabrina Tanner bezahlt zur Gründung ihrer Einzelunternehmung *HOLZSPIELZEUGE TANNER* von ihren Ersparnissen CHF 25 000.– auf das Bankkonto ihrer Einzelunternehmung.

Soll	Haben	Betrag	(1P.)
Bank	Eigenkapital	25 000.–	

- b Für CHF 12 924.– (inkl. 7,7% MWST.) kauft Sabrina Tanner auf Rechnung Werkzeuge für die Produktion der Holzspielzeuge.

Soll	Haben	Betrag	(2P.)
Werkzeuge	VLL	12 000.–	
Vorsteuer MWST	VLL	924.–	
		1P je Buchung (Konten) -1P für falsche Beträge	

- c Eine Rechnung für Fichtenholz zur Produktion der Holzspielzeuge für CHF 1 615.50 (inkl. 7,7% MWST.) wurde bereits verbucht. Jetzt wird ein Rabatt von 20% gewährt. Die Restschuld wird via Banküberweisung bezahlt. Verbuchen Sie den Rabatt, die MWST und die Zahlung separat.

Soll	Haben	Betrag	(4P.)
VLL	Materialaufwand	300.–	
VLL	Vorsteuer MWST	23.10	
VLL	Bank	1 292.40	
		1P je Buchung (Konten) + 1P für Beträge	

- d Für CHF 7 323.60 (inkl. 7,7% MWST.) können Holzspielzeuge an einen national tätigen Detailhändler auf Rechnung verkauft werden.

Soll	Haben	Betrag
FLL	Produktionsertrag	6 800.–
FLL	Geschuldete MWST	523.60
		1P je Buchung (Konten) -1P für falsche Beträge

(2P.)

- e Sabrina Tanner kauft in der Papeterie diverse Büroverbrauchsmaterialien für ihre Einzelunternehmung für CHF 64.– und bezahlt diese bar aus ihrem eigenen, persönlichen Geldbeutel und nicht aus der Kasse der Einzelunternehmung.

Soll	Haben	Betrag
Verwaltungsaufwand	Privat	64.–

(1P.)

- f Ein altes Transportfahrzeug kann für CHF 3 600.– von einem guten Kollegen von Sabrina Tanner auf Rechnung gekauft werden.

Soll	Haben	Betrag
Fahrzeuge	VLL	3 600.–

(1P.)

- g Die Rechnung für das Transportfahrzeug (siehe Teilaufgabe f) wird wie folgt beglichen: Der Kollege von Sabrina Tanner nimmt für CHF 120.– Holzspielzeuge entgegen. Der Rest wird via Banküberweisung bezahlt.

Soll	Haben	Betrag
VLL	Produktionsertrag	120.–
VLL	Bank	3 480.–
	Folgefehler beachten, siehe f	1P je Buchung (Konten) -1P für falsche Beträge

(2P.)

- h Der Nettolohn für die Inhaberin Sabrina Tanner von CHF 5 600.– wird ihr via Banküberweisung bezahlt.

Soll	Haben	Betrag
Lohnaufwand	Bank	5 600.–

(1P.)

Nachtrags- und Abgrenzungsbuchungen am Ende des Geschäftsjahres 2021

- i Sabrina Tanner soll auf ihrem Eigenkapital von CHF 25 000.– für das Jahr 2021 der Eigenzins gutgeschrieben werden. Der Zinssatz beträgt 3%.

Soll	Haben	Betrag
Finanzaufwand	Privat	750.–
		1P Buchung (Konten) + 1P für Betrag

(2P.)

- j Am Jahresende des ersten Geschäftsjahres beträgt der Vorrat an Fichtenholz für die Produktion der Spielzeuge CHF 2 100.–. Verbuchen Sie die Bestandeskorrektur.

Soll	Haben	Betrag
Vorräte	Materialaufwand	2 100.–

(1P.)

- k Die Werkzeuge sollen direkt um 30% abgeschrieben werden. Sie wurden für CHF 12 000.– angeschafft.

Soll	Haben	Betrag
Abschreibungen	Werkzeuge	3 600.–
		1P Buchung (Konten) + 1P Betrag

(2P.)

- l Ein kleiner Holzlagerraum wurde Ende Juli 2021 für die folgenden zwölf Monate im Voraus via Banküberweisung von CHF 2 400.– bezahlt. Nehmen Sie die Abgrenzungsbuchung vor.

Soll	Haben	Betrag
Aktive Rechnungsabgrenzung (ARA)	Raumaufwand	1 400.–
		1P Buchung (Konten) + 1P Betrag

(2P.)

- m Die Rechnung von CHF 240.– für den Bezug der Elektrizität für das vierte Quartal wird erst im neuen Jahr eintreffen. Nehmen Sie die Abgrenzungsbuchung vor.

Soll	Haben	Betrag
Energieaufwand (Raumaufwand)	Passive Rechnungsabgrenzung (PRA)	240.–

(1P.)

Kalkulation im Warenhandel

- a Die Detailhandelsunternehmung *BRACHER AG* will den Bruttokreditverkaufspreis für eine Holzspielzeug-Gruppe, bestehend aus mehreren Kühen, Schafen und Ziegen berechnen. Die *BRACHER AG* kauft diese Spielzeug-Gruppe für CHF 80.– ein. Beachten Sie die nachfolgenden durchmischten Angaben zu weiteren Details. Erstellen Sie eine komplette Kalkulation. Erwähnen Sie sämtliche Zwischenresultate mit den entsprechenden Fachbegriffen. Die Mehrwertsteuer ist nicht zu berücksichtigen. Runden Sie alle Ihre Ergebnisse auf einen Rappen genau.

Reingewinnzuschlagssatz	10%
Kundenrabatt	5%
Gemeinkostenzuschlagssatz	125%

Fachbegriffe	Zahlen in CHF	frei zur Verfügung stehende Spalten	
Einstandspreis	80.–		
+ Gemeinkostenzuschlag	100.–		
Selbstkosten	180.–		
+ Reingewinnzuschlag	18.–		
Nettoerlös	198.–		
+ Rabatt	10.42		
= Bruttokreditverkaufspreis	208.42		
Berechnung Gemeinkosten	1P		
Berechnung Reingewinn	1P		
Berechnung Rabatt	1P		
Fachbegriffe	1P		

(4P.)

Nutzwelle

- b Die kleine Unternehmung *SPEZIALITÄTEN GMBH* handelt mit exklusiven Salami aus Italien. Im Jahr 2021 wurden insgesamt 11 000 Salami 2021 verkauft.

	Beträge in CHF
• Einkaufspreis für eine Salami aus Italien	18.–
• fixe Kosten für das Jahr 2021	96 000.–
• Nettoerlös für das Jahr 2021 für 11 000 verkaufte Salami	330 000.–

- b1 Berechnen Sie den Deckungsbeitrag für eine Salami in CHF.

$$\text{Nettoerlös pro Salami} = \text{CHF } 330\,000.- / 11\,000 \text{ Stk.} = \text{CHF } 30.-$$

$$\text{DB / Stk} = \text{CHF } 30.- - \text{CHF } 18.- = \text{CHF } 12.-$$

(2P.)

- b2 Berechnen Sie die mengenmässige Nutzwelle (Mindestabsatz, bei welchem weder Gewinn noch Verlust erzielt wird). Runden Sie das Ergebnis wenn nötig auf das nächste ganze Stück auf.

$$\text{Nutzwelle mengenmässig} = \text{CHF } 96\,000.- / \text{CHF } 12.- \text{ pro Salami} = 8\,000 \text{ Stück}$$

(1P.)

- b3 Berechnen Sie den Gewinn in CHF, wenn die *SPEZIALITÄTEN GMBH* 17 500 Salami verkaufen könnte, dabei aber die fixen Kosten auf CHF 115 000.– ansteigen würden.

$$\text{Deckungsbeitrag bei } 17\,500 \text{ verkauften Salami} = 17\,500 \times \text{CHF } 12.- = \text{CHF } 210\,000.-$$

$$\text{Gewinn bei } 17\,500 \text{ verkauften Salami} = \text{CHF } 210\,000.- - \text{CHF } 115\,000.- = \text{CHF } 95\,000.-$$

(1P.)

- a Berechnen Sie die Bankgutschrift in CHF, wenn die Unternehmung *REICHLER AG* von ihrem französischen Stammkunden EUR 95 000.– überwiesen erhält. Verwenden Sie die nachstehende Kurstabelle.

Kurstabelle der Bank:

Land	Währung	Devisen		Noten	
		Ankauf	Verkauf	Ankauf	Verkauf
EU	EUR	1.057	1.084	1.06	1.09

Bankgutschrift = EUR 95 000.– x 1.057 = CHF 100 415.–

**1P Verwendung des korrekten Kurses
1P richtige Umrechnung in CHF**

(2P.)

- b Die *REICHLER AG* hat zu Beginn des Jahres 2021 eine neue Produktionsmaschine für CHF 120 000.– angeschafft. Am Ende des Jahres 2021 werden intern 10% vom Anschaffungswert abgeschrieben. Extern werden 25% vom Anschaffungswert abgeschrieben. Beantworten Sie die beiden nachfolgenden Fragen.
- b1 Wie gross in CHF sind die stillen Reserven auf dieser Produktionsmaschine am Ende des Jahres 2021.

Abschreibung intern = CHF 120 000.– x 10% / 100% = CHF 12 000.–
Abschreibung extern = CHF 120 000.– x 25% / 100% = CHF 30 000.–
Stille Reserven = CHF 30 000.– - CHF 12 000.– = CHF 18 000.–

(1P.)

- b2 Der Reingewinn des Jahres 2021 der *REICHLER AG* gemäss interner Erfolgsrechnung beträgt CHF 280 000.–. Wie gross ist der externe Reingewinn der *REICHLER AG* in CHF, wenn nur auf der bei Teilaufgabe b1 erwähnten Produktionsmaschine stille Reserven gebildet wurden?

Externer Reingewinn = CHF 280 000.– - CHF 18 000.– = CHF 262 000.–

(1P.)

- c In der Buchhaltung der *REICHLER AG* entdecken Sie folgenden Buchungssatz:
Gewinnvortrag / Reserven CHF 28 000.–
Beschreiben Sie in einem ganzen Satz den passenden Geschäftsfall zu diesem Buchungssatz.

Die REICHLER AG hat von ihrem Jahresreingewinn CHF 28 000.– ihren Reserven zugewiesen.

(1P.)

- d Die Bruttolohnsumme der *TOPTEC AG* für den Monat Oktober beträgt CHF 216 000.–. Der versicherte Lohn für die Pensionskasse (BVG) beträgt CHF 142 000.–. Berücksichtigen Sie für die nachfolgend verlangten Berechnungen die in der nachstehenden Tabelle ersichtlichen Beitragssätze.

	Arbeitgeber	Arbeitnehmer
AHV/IV/EO	5.3%	5.3%
Pensionskasse (BVG)	11%	8%

- d1 Wie gross in CHF ist der Arbeitgeberbeitrag an die Pensionskasse (BVG)?

Arbeitgeberbeitrag PK (BVG) = CHF 142 000.– x 11% / 100% = CHF 15 620.–

(1P.)

- d2 Wie gross in CHF ist der Arbeitnehmerbeitrag an die AHV/IV/EO?

Arbeitnehmerbeitrag AHV/IV/EO = CHF 216 000.– x 5.3% / 100% = CHF 11 448.–

(1P.)

- d3 Die *TOPTEC AG* hat ein Darlehen von ihrer Bank in der Höhe von CHF 70 000.– erhalten. Der Jahreszinsfuss beträgt 6%. Berechnen Sie den Quartalszins in CHF. Ein Quartal dauert drei Monate.

Quartalszins = CHF 70 000.– x 6% / 100% / 4 = CHF 1 050.–

(1P.)

- e Kreuzen Sie an, ob die nachfolgenden Aussagen richtig oder falsch sind.

Aussage	richtig	falsch
e1 In der Bilanz werden auf der Passivseite die Konten des Fremdkapitals nach dem Kriterium der Liquidierbarkeit eingereiht.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
e2 Wird auf einem Warenverkauf gegen Rechnung ein noch nicht berücksichtigter Rabatt gewährt, so sinkt der Bruttogewinn.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

(2P.)